

Gemeinsam unterwegs

Pfarrbrief der Katholischen Pfarrei St. Lucia, Stolberg

Gottesdienste, Veranstaltungen und Mitteilungen

Vom 25.02.2024 bis 23.03.2024



15. Jg. Nr. **02**2024

Bild: © congerdesign / Pixabay.com – Lizenz
in Pfarrbriefservice.de

Fasten...

... was ist wirklich

wichtig?



Intensive Fastentage wünscht die Kath. Kirchengemeinde St. Lucia. 2024



INHALT

Vorwort – Jesus auf der Zielgeraden: Passionssonntag	3-4
Lasst uns hoffen.....	4
Exerzitien im Alltag in der Fastenzeit 2024	5
Erstkommunionvorbereitung 2024	6-7
Ambulanter Hospizdienst Eschweiler/Stolberg erhält Spende	8-9
Rückblick Sternsingeraktion 2024	10-13
Ergebnis Sternsingeraktion 2024	14
Misereor 2024 - Fastenaktion.....	15
Weltgebetstag der Frauen	16-17
Termin kfd Atsch / St. Josef Donnerberg - Gemeinsames Beisammensein	17
Angebote des Helene-Weber-Hauses	18
Ökumenischer Kreuzweg 2024 – ab 18 Uhr	19
Förderverein St. Sebastianus.....	20-21
Stolpersteinverlegung am 15.05.2024 in St. Sebastianus.....	22
Generalvikar Pfr. Thorsten Aymanns	23
Gottesdienstordnung.....	24-29
Angebote Liester u. Blaues Haus / Impressum.....	30
Unsere Pfarrei ist bunt - Redaktionsschluss d. nächsten Pfarrbriefe	31
Adressen / Daten.....	32

Priester-Notdienst

Bitte melden Sie sich rechtzeitig bei **Pfr. Funken**, Tel. 26456, wenn Sie die Krankensalbung empfangen möchten. Die Krankensalbung ist keine „Letzte Ölung“, sondern ein Sakrament, das man bei einer ernsthaften Erkrankung empfangen sollte. Die Krankensalbung stärkt die Seele des Kranken und schenkt, wenn es Gottes Wille ist, auch eine körperliche Stärkung und Heilung.

Nur wenn bei einem dringenden und plötzlichen Notfall **Pfr. Funken** (Tel. 26456) nicht zu erreichen ist - versuchen Sie bitte, einen anderen Priester zu erreichen:

Pfr. Bolz, Tel. 71642; **Pfr. Urth**, Tel. 26554.

Jesus auf der Zielgeraden: Passionssonntag

Es ist Passionssonntag. Der letzte Sonntag, bevor mit dem Palmsonntag der Weg des Leidens, des Sterbens und der Auferstehung Jesu beginnt. Es geht auf die Zielgerade, ein letztes Mal vor seinem Martyrium kommt eine große Menschenmenge zu Jesus und wird über das unmittelbar bevorstehende Ende informiert.



Bild: © ogaenics.com

Jesus sagt: „Die Stunde ist gekommen, dass der Menschensohn verherrlicht wird. Amen: Ich sage euch: Wenn das Weizenkorn nicht in die Erde fällt und stirbt, bleibt es allein, wenn es aber stirbt, bringt es reiche Frucht.“ (Joh 12,24)

Weizenkörner stehen für das Leben, das aus der Tiefe hervorgeht. Jesus bezieht diesen Prozess aber persönlich auf sich. Er geht den Weg des Leidens, des Untergehens und des Sterbens am Kreuz in die Auferstehung hinein, damit neues Leben erwacht. Er hat wohl erahnt, welches furchtbare Szenario ihn erwartet. Als wahrer Mensch fürchtet er den Schmerz, die Ohnmacht, das Leid.

Aber er unterwirft sich ganz dem Willen des Vaters. „Was soll ich sagen: Vater, rette mich aus dieser Stunde? Aber deshalb bin ich in diese Stunde gekommen. Vater, verherrliche deinen Namen!“ (Joh 12,27.28)

Bild: © Text: Peter Weidemann (Foto), Gisela Baltés, impulstexte.de (Text), Sven Jäger (Layout)
In: Pfarrbriefservice.de

Der Passionssonntag führt uns somit ein in das vor uns liegende österliche Geschehen. Das Sterben des Gottessohnes am Kreuz, sein scheinbares Scheitern ist der Weg, den er selbst vorausgeht, um Frucht zu bringen, die aus der Auferstehung kommt und die uns allen Anteil gibt an diesem neuen Leben bei Gott. Gott verschenkt sich in Jesus Christus an uns Menschen. Keine Ohnmacht, kein Leid ist ihm fremd. Er weiß darum aus eigenem Erleben und steht an der Seite der unsäglich leidenden Menschen. Dass ich in einer solchen Lebenssituation nicht alleine bin, schenkt mit Hoffnung und Zuversicht. Ich werde mit meinen



eigenen Grenzen aufs Schärfste konfrontiert – ich spüre die Zerbrechlichkeit meines eigenen Lebens, aber in aller Not und großer Bedrängnis weiß ich mich gehalten von den Händen Gottes.

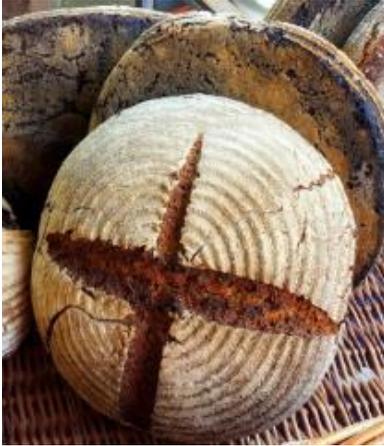


Bild: © matthiasboeckel / cc0 – gemeinfrei / Quelle: pixabay.com - in Pfarrbriefservice.de

Gottes Sohn verschenkt sich an uns Menschen. Weil er nicht für sich selbst leben will, sondern sich preisgibt, in die Erde fällt und stirbt wie das Weizenkorn, können wir das Leben in Fülle bei ihm haben. „Wer sein Leben liebt, verliert es, wer aber sein Leben in dieser Welt gering achtet, wird es bewahren bis ins ewige Leben.“ (Joh 12,25). Das bedeutet, dass wir nicht für uns alleine leben, sondern, dass wir uns - dem Beispiel Jesu folgend - für unsere Mitmenschen einsetzen müssen, zum Brot für sie zu werden, so wie Christus zum Brot für uns geworden ist. Wir schauen auf den Gekreuzigten, der sich an uns verschenkt und so für uns das Leben selbst geworden ist, wie es im Lied heißt (GL 460).

Ihr Pfarrer Hans Rolf Funken

LASST UNS HOFFEN ...

Bild: © Sr. M. Jutta Gehrlein - Pfarrbriefservice.de

Dunkel und kalt ist es in der Kirche. In den Bänken sitzen Menschen, die warten. Die Kirchentür geht auf. Köpfe drehen sich nach hinten, die Menschen erheben sich. Eine große brennende Kerze wird hereingetragen, ein warmer Lichtschimmer breitet sich aus in der Dunkelheit

... jedes Jahr aufs Neue beginnen Christen auf diese Weise die Feier der Osternacht. Wer dabei ist, spürt mit allen Sinnen: Es gibt Grund zur Hoffnung, egal, wie dunkel die Dunkelheit ist. Viele kleine Kerzen, die an der Osterkerze entzündet werden, widersetzen sich ihr; das Licht nimmt zu ...

Text: © Pfarrbriefservice.de





Bild: © kloster-schwarzenberg.de/jahresprogram

An jedem Dienstag in der Fastenzeit 2024, d.h. am 20.02., 27.02., 05.03., 12.03., 19.03. und 26.03. - jeweils von 10 bis 11.30 Uhr - finden wieder „Exerzitionen im Alltag“ im Ökumenischen Gemeindezentrum Stolberg, Frankentalstr. 18 statt. Dazu sind alle Interessierten herzlich eingeladen!

In dieser Fastenzeit lautet das Thema:

„Fasten und ringen um Frieden“

mit folgenden Wochenthemen:

1. Treffen: Fasten in den Religionen – (20.02.2024)
2. Treffen: österliche Bußzeit.
3. Treffen: innerer Friede.
4. Treffen: Frieden leben
5. Treffen: Wie geht Versöhnung?
6. Treffen: Wortgottesdienst

Die Treffen beinhalten eine Bildmeditation, eine Ankommensübung, Lieder zum Mitsingen - instrumental begleitet, die Möglichkeit zum Gedankenaustausch zum Thema auf der Grundlage eines Sach- und eines Bibeltextes und ein Gebet bzw. eine Meditation.

Es fallen keine Kosten an. Über eine Anmeldung bei Agi Ruskowski (Tel.: 02402/71742 bzw. E-Mail: ruskowski.agi@googlemail.com) würde sich das Stolberger Team der „Exerzitionen im Alltag“ sehr freuen. Man kann aber auch spontan teilnehmen.

EINHEIT: „EUCHARISTIE“



Bild: © Ute Quaing - in Pfarrbriefservice.de

Gruppe 1

Frau Recker/Frau Nowrocki
Frau Sieven
Frau Hoven

<u>Samstag</u> 09.03.2024	09:30 Uhr bis 13:00 Uhr	„Eucharistie“ Ökumenisches Gemeindezentrum
<u>Sonntag</u> 10.03.2024	11:30 Uhr	Familienmesse zur Eucharistie Kirche St. Mariä Himmelfahrt

Gruppe 2

Frau Kaesmacher/Frau Stepanov
Frau Sous

<u>Samstag</u> 16.03.2024	09:30 Uhr bis 13:00 Uhr	„Eucharistie“ Ökumenisches Gemeindezentrum
<u>Sonntag</u> 17.03.2024	11.30 Uhr	Familienmesse zur Eucharistie Kirche St. Mariä Himmelfahrt

Weitere Termine

alle Gruppen

Sonntag	25.02.2024	11.30 Uhr	Familienmesse als Versöhnungsgottesdienst Kirche St. Mariä Himmelfahrt
Freitag	15.03.2024	16.00 Uhr	Lesung mit Rainer Oberthür Ökumenisches Gemeindezentrum
Freitag	22.03.2024	13.00 Uhr bis 18.00 Uhr	Kommunionkerzen verzieren Ökumenisches Gemeindezentrum
Sonntag	24.03.2024	11.30 Uhr	Familienmesse mit Palmprozession Kirche St. Mariä Himmelfahrt
Gründonnerstag	28.03.2024	15.00 Uhr	Wortgottesdienst zu Gründonnerstag Kirche St. Mariä Himmelfahrt
Karfreitag	29.03.2024	11:00 Uhr	Familienkreuzweg Kirche St. Mariä Himmelfahrt

Die Erstkommunionfamilien sind ebenso herzlich zu allen anderen Gottesdiensten zu Ostern eingeladen.

Bilder: © Elisabeth Johnen – Kommunionkerzen gestalten und Palmstockbasteln



AMBULANTER HOSPIZDIENST ESCHWEILER/StOLBERG ERHÄLT SPENDE



AMBULANTER
HOSPIZDIENST
Eschweiler/Stolberg e.V.

SPENDENSHECK

von
Pfarrfesterlöse Gemeinde St. Franziskus, Stolberg

Zugunsten von

Ambulanter Hospizdienst Eschweiler / Stolberg

Betrag in Worten

Eintausendeinhundert

€ 1.100,00

Stolberg, den 19. Januar 2024

Ort, Datum

Heinrich Schram Bittenberg
Förderverein St. Franziskus, Stolberg

Am 19. Januar 2024 wurde dem ambulanten Hospizdienst Eschweiler/Stolberg eine **Spende von € 1.100,-** zur Unterstützung seiner ehrenamtlichen Tätigkeit aus dem Pfarrfesterlös der Gemeinde Sankt Franziskus übergeben.

Was macht der Ambulante Hospizdienst?

Die meisten Menschen möchten in ihrer gewohnten häuslichen Umgebung sterben. Das Ziel ambulanter Hospizdienste ist die Begleitung des Schwersterkrankten und sterbenden Menschen sowie die Unterstützung und Entlastung der gesamten Familie, um ein würdevolles Sterben genau dort zu ermöglichen. Auch das Senioren- oder Pflegeheim zählt hier als häusliche Umgebung.

Die ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Hospizdienste leisten konkrete Hilfe im häuslichen Umfeld. Eine wichtige Aufgabe des Hospizdienstes ist die Beratung zu allen wichtigen Fragen, die sich mit Sterben, Tod und Trauer beschäftigen. Auch können sie den Betroffenen die für sie wichtigen Hilfsangebote vor Ort nennen. Das ehrenamtliche Engagement ist das Fundament dieser Arbeit.

Die Beratung und Begleitung durch den Hospizdienst ist kostenfrei.



**AMBULANTER
HOSPIZDIENST**
Eschweiler/Stolberg e.V.

Sie wollen Näheres erfahren
www.ahd-eschweiler-stolberg.de
oder Tel,02403 / 505 381

Auf den Bildern zu sehen - von rechts nach links
Willi Kirchhoff (Vorsitzender Förderverein Sankt Franziskus)
Achim Bettendorf (Kirchenvorstand)
Inge Bettendorf (Gemeinderat)
Margot Bartusel (ehrenamtliche Mitarbeiterin AHD Eschweiler)
Christian Sommer (2. Vorsitzender)
Simone Schäfer (Kordinatorin)
Sabine Bartz (Kordinatorin)

RÜCKBLICK STERNSINGERAKTION 2024

St. Sebastianus 04.01.2024

..... und los geht's in St. Sebastianus

20*C+M+B+24



Bild: © Frau Schnickmann



Empfang der Sternsinger durch Bürgermeister Patrick Haas am 05.01.2024

Am Freitag, dem 05.01.2024 war es dann wieder soweit. Die Sternsinger haben sich um 10.00 Uhr im Ökumenischen Gemeindezentrum getroffen und wurden von Herrn Bürgermeister Patrick Haas empfangen.

Nachdem Frau Recker in Vertretung von Herrn Pfr. Funken das Tagesevangelium vorgelesen hat, begrüßte der Bürgermeister die Sternsinger und alle anderen Anwesenden und bedankte sich für deren Einsatz für die Kinder in Amazonien. Er

betonte, dass die Werte der Sternsinger in den heutigen, unruhigen Zeiten, wichtig und Vorbild für die Gesellschaft sind.



Zwischendurch wurden immer wieder Sternsinger- und Weihnachtslieder gesungen, die von Frau von der Weiden, Frau Otten und Herrn Schulte musikalisch begleitet wurden.

Zum Schluss gab es für die Sternsinger und Begleiter noch warmen Kakao zur Stärkung für den weiteren Weg.

Wir bedanken uns herzlich bei allen Beteiligten der Sternsingeraktion ohne die die ganze Aktion nicht möglich wäre.

Text / Fotos Frau Johnen
Empfang beim Bürgermeister

St. Hermann Josef
06.01.2024 (Bild rechts)



Informationen aus **St. Josef Donnerberg:**

Jüngste Sternsingerin 4 Jahre, ältester Sternsinger 27 Jahre

Insgesamt 19 Kinder und Jugendliche sind als Sternsinger am 6.1.2024 über den Donnerberg gezogen.

Das nasskalte Wetter konnte sie nicht abschrecken. Zwischendurch wurde im Pfarrheim oder zu Hause eine Pause eingelegt - um sich aufzuwärmen und etwas zu essen / zu trinken.



Kita St. Sebastianus

Am Freitag, dem 05.01.2024 zogen die Vorschulkinder in zwei Gruppen als **Sternsinger** durch die Atsch und brachten den Anwohnern viel Freude und den Segen für ihr Haus!



Kita Clara Fey: Am Donnerstag den 04.01.2024 war es wieder soweit!



Alle Vorschulkinder machten sich auf zum Donnerberg um dort Gottes Segen zu den Menschen zu bringen. Dabei wurden wir freundlich empfangen und konnten viel Geld für die Kinder in Not sammeln. Stolz waren wir auf unsere Kindergartenkinder, die von Anfang bis Ende fröhlich motiviert mitgegangen sind und das bei nicht so gutem Wetter! :)

 **AKTION
DREIKÖNIGSSINGEN
20 * C + M + B + 24**



Bild: © Bild: Christian Schmitt
(Layout), pixabay.com (Bilder)
In: Pfarrbriefservice.de

DANKE!

20 * C + M + B + 24

Die Sternsingeraktion 2024 ist abgeschlossen,
die Häuser und Wohnungen sind gesegnet
und die Spenden gezählt.

In unserer Pfarrgemeinde sind insgesamt

15.472,96 €

zusammengekommen, mit denen Kindern in Not weltweit
geholfen wird.

**Wir danken allen Sternsingern, den ehrenamtlichen
Helferinnen und Helfern, den Begleiterinnen und Begleitern
und natürlich auch den Spendern von Herzen!**



Die Bohne ist als eines der wichtigsten Nahrungsmittel Kolumbiens bekannt. Die Herkunft des Sprichwortes „nicht die Bohne“ rührt daher, dass eine einzelne Bohne nicht von Belang ist. Schließlich braucht es eine Vielzahl von Bohnen, um ein Gericht zu kochen. Misereor hingegen geht es um die einzelne Bohne, jeden einzelnen Menschen. Gemeinsam mit den Projektpartner*innen will Misereor die lokale Bevölkerung Kolumbiens stärken und Ernährungssouveränität ermöglichen. Der Projektpartner Landpastoral der Diözese Pasto setzt sich durch Stärkung der Gemeinschaft und alternative Anbaumethoden für die Verbesserung der Lebensbedingungen kleinbäuerlicher Familien ein.

Eine gute Ernährung für alle braucht Vielfalt vom Acker bis auf den Teller und eine gerechtere Verteilung. Deshalb geht es bei der Fastenaktion darum, das Bewusstsein für den Wert der landwirtschaftlich erzeugten Lebensmittel und eine gesunde Ernährung zu schärfen. Dazu gehört auch die Agrar-Produktion und den eigenen Konsum in Deutschland zu hinterfragen. Denn das Ziel ist, diese Welt zu einem lebenswerten Ort für Alle zu machen.

Fasten

Der heutige Kontext mit Blick auf einen veränderten Lebensstil lässt alte Traditionen wie das Fasten wieder neu entdecken. Nutzen Sie die Fastenzeit, um sich Ihren Lebensstil bewusst zu machen. Auch Traditionen wie der Freitag als Abstinenztag, also ein Tag fleischloser Ernährung, findet man immer häufiger, auch an anderen Tagen, in Mensen, Kantinen oder Bildungshäusern wieder. Diese alten Traditionen können wir uns heutzutage zu Nutze machen, um ein anderes Verständnis von Lebensqualität zu gewinnen und einen Beitrag zu einer klimafreundlicheren Welt zu leisten. Worauf fasten Sie?



Gebet als Hoffnungszeichen

Herzliche Einladung zum **Weltgebetstag der Frauen** am Freitag, dem 1. März, um 15 Uhr zu einem Wortgottesdienst in der Kirche St. Mariä Himmelfahrt, Mühle.

Anschließend gemütliches Beisammensein im Pfarrhaus, Damngasse 6, ehem. Bücherei.

Wir freuen uns über eine rege Teilnahme.



Frage zum Weltgebetstag:

Kann der WGT 2024 angesichts dieser Situation überhaupt stattfinden? Der Weltgebetstag ist seit seinem Bestehen seit fast 100 Jahren eine Bewegung des Friedensgebets.

*Dieses Gebet ist heute in der von Gewalt, Hass, Angst und großem Leid auf beiden Seiten geprägten Situation in Israel und Palästina wichtiger denn je. Mit seinem aktuellen Motto „...**durch das Band des Friedens**“ sendet der WGT ein weltweites Hoffnungszeichen aus, dass Wege zum gemeinsamen Leben in der Region gefunden werden können; auch wenn jetzt noch niemand weiß, ob die Gottesdienste im März mehr vom Feiern oder von Trauer und Klage bestimmt sein werden.*

TERMIN – KFD ATSCH-MÜHLE

Herzliche Einladung zur **Kreuzwegandacht am Dienstag, dem 19. März um 15.00 Uhr** sowie zum anschl. Beisammensein bei Kaffee und Kuchen.



HERZLICHE EINLADUNG - GEMEINSAMES BEISAMMENSEIN

Kirche St. Josef Donnerberg

Nach der letzten Sonntagsmesse im Monat können die Gottesdienstbesucher in der Kirche St. Josef an einem gemeinsamen Beisammensein mit Kaffeetrinken teilnehmen.



Bild: © Christiane Raabe- in Pfarrbriefservice.de

**Einfache Festtagsfrisuren für Kinder
im Grundschulalter (Anmerkung:
tolles Angebot für Kommunionkin-
der)**

Samstag, 16.03., 10.00 – 13.00 Uhr,
Helene-Weber-Haus, Oststraße 66



**"Elternstart NRW" - Mit Sicherheit
ins Leben - ein offener Treff für El-
tern und Babys**

ab Freitag, 15.03., jeweils 09:00 – 10:30 Uhr, Stadtteilhaus Grüntalstraße
FÜNF, Grüntalstraße 5, 52222 Stolberg

ab Mittwoch, 06.03., jeweils 11:00 – 12:15 Uhr, Helene-Weber-Haus, Ost-
straße 66

Offenes Müttercafé

Freitags, 9:15 – 10:45 Uhr, Stadtteilhaus Grüntalstraße FÜNF, Grüntalstraße
5, 52222 Stolberg

Papa werden – Babypflegekurs für (werdende) Väter

Sonntag, 03.03., 11:00 – 13:00 Uhr, Helene-Weber-Haus, Oststraße 66

Seniorensport

ab Mittwoch, 10.04. jeweils 11:00 – 12:00 Uhr, Helene-Weber-Haus, Ost-
straße 66

Trauercafé für trauernde Angehörige

Freitag, 15.03. und 19.04., jeweils 15:00 – 17:00 Uhr, Helene-Weber-Haus,
Oststraße 66

Gitarrenkurse für Kinder, Jugendliche und Erwachsene

verschiedene Kurse mittwochs zwischen 16:15 und 20:15 Uhr, Helene-We-
ber-Haus, Oststraße 66

ÖKUMENISCHER KREUZWEG 2024 – AB 18 UHR

Karfreitag 29.03.2024

Herzliche Einladung zum Ökumenischen Kreuzweg 2024.

Wie auch in den Vorjahren zieht am Karfreitag ab 18 Uhr ein Ökumenischer Kreuzweg durch die Stolberger Innenstadt.

Es werden Hunderte Teilnehmer erwartet - Signal für Frieden, Glaube, Hoffnung, Nächstenliebe und tolerantes Zusammenleben.

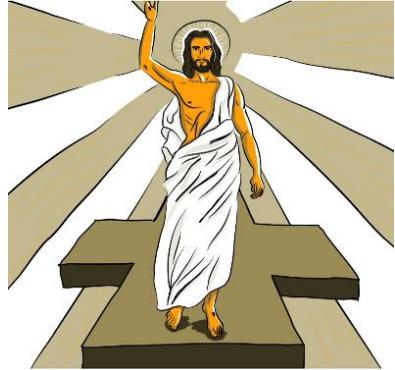


Bild: © <https://www.jugendkreuzweg-online.de/>

Die Evangelische Kirchengemeinde Stolberg und die Katholische Kirchengemeinde St. Lucia Stolberg rufen auch in diesem Jahr wieder dazu auf, sich am Ökumenischen Kreuzweg zu beteiligen.

Die Teilnehmer treffen sich am
Karfreitag: 29.03.2024, um 18:00 Uhr.



Treffpunkt:
Probst-Grüber-Platz, Stolberg (unterhalb der Vogelsangkirche)



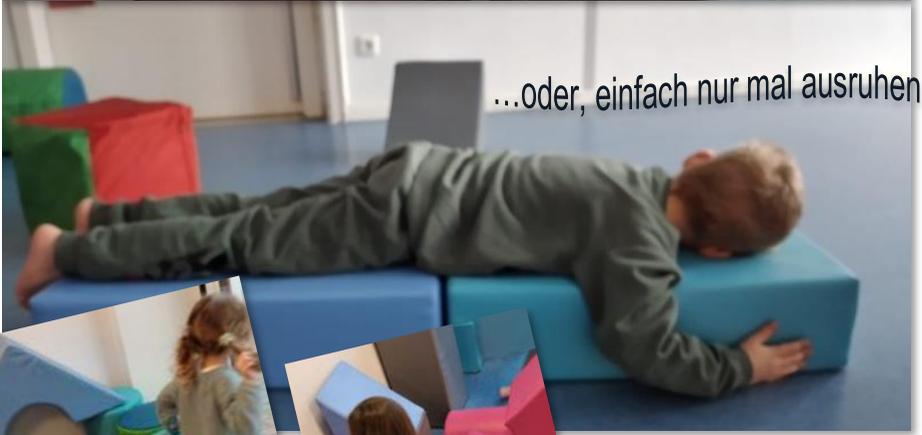
Bild: © W. Werner

FÖRDERVEREIN – KITA ST. SEBASTIANUS

Wir bedanken uns bei unserem **Förderverein** für die tollen, neuen **Schaumstoff-Bausteine** für den Bewegungsraum!



...hier ist Platz für kreative Ideen.



...oder, einfach nur mal ausruhen.



...außerdem danken wir unserem **Förderverein** für die Anschaffung dieses tollen **Wassertisches**...

Wasserspaß auf der Entdeckerinsel!



STOLPERSTEINVERLEGUNG AM 15.05.2024 IN ST. SEBASTIANUS, STOLBERG-ATSCH, PASTOR-KELLER-STR. 1

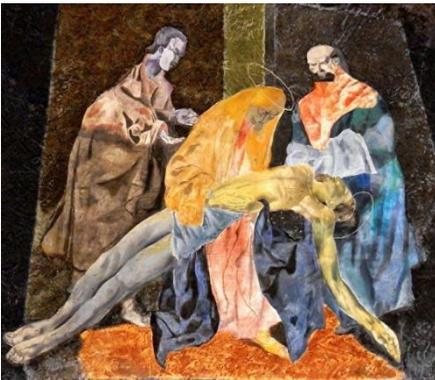
Am Mittwoch, dem 15.05.2024 feiert Kaplan Georg Wolkersdorfer um 10.00 Uhr eine hl. Messe in der Kirche St. Sebastianus Atsch, anlässlich des Todestages seines Großonkels Pfarrer Fritz Keller.

Anschließend wird ein Stolperstein auf Initiative der Gruppe Z vor dem ehemaligen Pfarrhaus Pastor-Keller-Str. 1 für Pfr. Fritz Keller verlegt.

Gruppe



Schülerinnen und Schüler des Ritzefeld- und Goethe-Gymnasiums sowie der beiden Gesamtschulen und der KGS Atsch gestalten das Rahmenprogramm der Verlegung.



Pfr. Fritz Keller ist 1941 ins KZ Dachau deportiert worden. Dort arbeitete er in der berüchtigten „Plantage“ und wurde Opfer von Malariaexperimenten. Der apostolische Administrator Hermann Joseph Sträter unseres Bistums hat es ermöglicht, dass Pfr. Keller die Hölle von Dachau verlassen konnte. Sofort wurde er in das Gefängnis nach Aachen am Adalbertsteinweg gebracht. Dort musste er sich zwei Gerichtsverfahren stellen. Verteidiger

war der später ebenfalls von einem Werwolfkommando ermordete erste Bürgermeister Franz Oppenhoff. Das erste Gerichtsverfahren endete mit einem Freispruch. Eine ihm auferlegte Strafe beim zweiten Gerichtsverfahren hätte er bezahlen können. Aber die SS nahm ihn in Schutzhaft. Dort wurde der Schwerkranke hoch vernachlässigt. Ein erneutes Kriegsverbrechen. Später wurde er tot auf dem Boden seiner Zelle gefunden, neben ihm der Kreuzweg mit der 13. Station „Jesus wird vom Kreuz abgenommen und in den Schoß seiner Mutter gelegt.“ Letzte, aus dem Gefängnis geschmuggelte Worte an die Pfarrgemeinde: **„Steht fest im Glauben und haltet die Liebe im Herzen. Dann werden wir Wiedersehen feiern in Gottes Herrlichkeit.“**(vgl. Gotteslob des Bistums Aachen, 2013 Nr. 702)

Ihr Pfarrer Hans Rolf Funken

Bild: © Friedbert Simon - in Pfarrbriefservice.de



© Bistum Aachen - Andreas Steindl

Leitet seit dem 12. Januar 2024 die Bischöfliche Verwaltung, das Generalvikariat

Der Generalvikar gewährleistet die Erfüllung des Grundauftrags der Bischöflichen Verwaltung.

Er hat die Richtlinienkompetenz und gibt die inhaltlichen und wirtschaftlichen Ziele der Bischöflichen Verwaltung vor und sichert deren strategische und programmatische Weiterentwicklung.

Der Generalvikar führt die Aufsicht über die kirchlichen Institutionen im Bistum.

Er leitet die Bischöfliche Verwaltung und führt die Hauptabteilungsleiter und die ihm unterstellten Mitarbeiter/-innen.

Der Generalvikar steht dem Bischof in der Leitung der Diözese zur Seite. Er sorgt für eine wirksame Informations- und Öffentlichkeitsarbeit.

Bild/Text: © .bistum-aachen.de

Zählung der Gottesdienstbesucher

24.02.2024 – Samstag – HL. MATTHIAS, APOSTEL

Erstkommunionvorbereitung mit Erstbeichte

Gr. 2 Einheit „Versöhnung“

9:30 Ökum. Gemeindezentrum Frankentalstraße

Treffen der Firmlinge

10:00 Pfarrhaus St. Mariä Himmelfahrt, Mühle

Vorabendmesse zum 2. Fastensonntag

17:30 Herz Jesu, Münsterbusch

19:00 St. Sebastianus, Atsch

Zählung der Gottesdienstbesucher

25.02.2024 – 2. Fastensonntag – HL. WALBURGA

Messfeier

10:00 St. Josef, Donnerberg – anschl. Beisammensein

10:00 span. Gemeinde, St. Mariä Himmelfahrt, Mühle

11:30 St. Mariä Himmelfahrt, Mühle

– **Familienmesse Versöhnungsgottesdienst**

Andacht an der Passionskrippe

15:00 St. Franziskus, Unterstolberg

26.02.2024 – Montag

Senioren-Treff

14:00-16:30 Pfarrheim St. Josef, Donnerberg

Café Willkommen

15:00-18:00 Ökum. Gemeindezentrum Frankentalstr. 18

27.02.2024 – Dienstag – HL. GREGOR V. NAREK

Wortgottesdienst der Grundschule Atsch

08:05 St. Sebastianus, Atsch

Exerzitien im Alltag

10:00-11:30 Ökum. Gemeindezentrum Frankentalstraße 18

Messfeier

18:00 St. Franziskus, Unterstolberg

Senioren-Treff

14:30-17:00 Pfarrheim Herz Jesu, Münsterbusch

Oase-Treff

15:00-17:00 Pirolweg 38a

28.02.2024 – Mittwoch

Wortgottesdienst

10:30 Seniorenwohn - u. Sozialzentrum, Liester

29.02.2024 – Donnerstag

Wortgottesdienst

17:30 St. Hermann Josef, Liester

01.03.2024 – Freitag – Herz-Jesu-Freitag



Weltgebetstag

15:00 St. Mariä Himmelfahrt, Mühle

- anschl. gemütliches Beisammensein im Pfarrhaus
Dammgasse 6, ehem. Bücherei

02.03.2024 – Samstag

Treffen der Firmlinge

10:00 Pfarrhaus St. Mariä Himmelfahrt, Mühle

Vorabendmesse zum 3. Fastensonntag

17:30 Herz Jesu, Münsterbusch

19:00 St. Sebastianus, Atsch

03.03.2024 – 3. Fastensonntag

Tauffeier

12:30 St. Mariä Himmelfahrt, Mühle

Messfeier

10:00 St. Josef, Donnerberg

10:00 span. Gemeinde, St. Mariä Himmelfahrt, Mühle

11:30 St. Mariä Himmelfahrt, Mühle

Besichtigung der Passionskrippe

15:00-17:00 St. Franziskus, Unterstolberg

04.03.2024 – Montag – HL. KASIMIR

Senioren-Treff

14:00-16:30 Pfarrheim St. Josef, Donnerberg

Café Willkommen

15:00-18:00 Ökum. Gemeindezentrum Frankentalstr. 18

05.03.2024 – Dienstag

Schulmesse der Grundschule Höhenstraße

12:00 St. Josef, Donnerberg

Exerzitien im Alltag

10:00-11:30 Ökum. Gemeindezentrum Frankentalstraße 18

Messfeier

18:00 St. Hermann Josef, Liester

Senioren-Treff

14:30-17:00 Pfarrheim Herz Jesu, Münsterbusch

Oase-Treff

15:00-17:00 Pirolweg 38a

06.03.2024 – Mittwoch – HL. FRIDOLIN V. SÄCKINGEN

Wortgottesdienst

10:30 Seniorenwohn - u. Sozialzentrum, Liester

07.03.2024 – Donnerstag – HL. PERPETUA U. HL. FELIZITAS

Wortgottesdienst

17:30 St. Hermann Josef, Liester

09.03.2024 – Samstag – HL. FRANZISKA V. ROM; HL. BRUNO V. QUERFURT

Erstkommunionvorbereitung Gr. 1, Einheit „Eucharistie“

9:30-13:00 Ökumenisches Gemeindezentrum Frankentalstraße 18

Vorabendmesse zum 4. Fastensonntag

17:30 Herz Jesu, Münsterbusch

19:00 St. Sebastianus, Atsch

10.03.2024 – 4. Fastensonntag Laetare

Messfeier

10:00 St. Josef, Donnerberg

10:00 span. Gemeinde, St. Mariä Himmelfahrt, Mühle

11:30 St. Mariä Himmelfahrt, Mühle

– **Familienmesse zur Eucharistie**

Andacht an der Passionskrippe

15:00 St. Franziskus, Unterstolberg

Öffnung der Kirche bis 17:00 Uhr

11.03.2024 – Montag

Senioren-Treff

14:00-16:30 Pfarrheim St. Josef, Donnerberg

Café Willkommen

15:00-18:00 Ökum. Gemeindezentrum Frankentalstr. 18

12.03.2024 – Dienstag

Schulmesse der Grundschule Atsch

08:05 St. Sebastianus, Atsch

Exerzitien im Alltag

10:00-11:30 Ökum. Gemeindezentrum Frankentalstraße 18

Messfeier

18:00 St. Franziskus, Unterstolberg

Senioren-Treff

14:30-17:00 Pfarrheim Herz Jesu, Münsterbusch

Oase-Treff

15:00-17:00 Pirolweg 38a

13.03.2024 – Mittwoch

Wortgottesdienst der Kupferstädter Gesamtschule

8:15 Ökum. Gemeindezentrum Frankentalstraße 18

Wortgottesdienst

10:30 Seniorenwohn - u. Sozialzentrum, Liester

14.03.2024 – Donnerstag – HL. MATHILDE

Schulmesse der Grüntalschule

8:00 in der Grüntalschule

Wortgottesdienst

17:30 St. Hermann Josef, Liester

15.03.2024 – Freitag – HL. KLEMENS MARIA HOFBAUER

Lesung mit Rainer Oberthür für die Kommunionkinder

16:00 Ökum. Gemeindezentrum Frankentalstraße 18

MISEREOR-FASTENKOLLEKTE

16.03.2024 – Samstag

Erstkommunionvorbereitung Gr. 2, Einheit „Eucharistie“

9:30-13:00 Ökumenisches Gemeindezentrum Frankentalstraße 18

Treffen der Firmlinge

10:00 Pfarrhaus St. Mariä Himmelfahrt, Mühle

Vorabendmesse zum 5. Fastensonntag

17:30 Herz Jesu, Münsterbusch

19:00 St. Sebastianus, Atsch

misereor
GEMEINSAM GLOBAL GERECHT

MISEREOR-FASTENKOLLEKTE

17.03.2024 – 5. Sonntag im Jahreskreis

Messfeier

10:00 St. Josef, Donnerberg

10:00 span. Gemeinde, St. Mariä Himmelfahrt, Mühle

11:30 St. Mariä Himmelfahrt, Mühle

- Familienmesse zur Eucharistie

Besichtigung der Passionskrippe

15:00-17:00 St. Franziskus, Unterstolberg

misereor
GEMEINSAM GLOBAL GERECHT

18.03.2024 – Montag – HL. CYRILL V. JERUSALEM

Senioren-Treff

14:00-16:30 Pfarrheim St. Josef, Donnerberg

Café Willkommen

15:00-18:00 Ökum. Gemeindezentrum Frankentalstr. 18

19.03.2024 – Dienstag – HL. JOSEF, BRÄUTIGAM DER GOTTESMUTTER MARIA

Exerzitien im Alltag

10:00-11:30 Ökum. Gemeindezentrum Frankentalstraße 18

Messfeier

18:00 St. Hermann Josef, Liester

Senioren-Treff

14:30-17:00 Pfarrheim Herz Jesu, Münsterbusch

Oase-Treff

15:00-17:00 Pirolweg 38a

20.03.2024 – Mittwoch

Wortgottesdienst

10:30 Seniorenwohn - u. Sozialzentrum, Liester

21.03.2024 – Donnerstag

Schulgottesdienst der Grundschule Büsbach

8:00 in der Schule

Wortgottesdienst

17:30 St. Hermann Josef, Liester

22.03.2024 – Freitag

Basteln der Kommunionkerzen

13:00-18:00 Ökum. Gemeindezentrum Frankentalstr. 18

23.03.2024 – Samstag – TURIBIO V. MONGROVEJO

Tauffeier

12:00 St. Mariä Himmelfahrt, Mühle

Vorabendmesse zum Palmsonntag

17:30 Herz Jesu, Münsterbusch

19:00 St. Sebastianus, Atsch

24.03.2024 – Palmsonntag

Messfeier

10:00 St. Josef, Donnerberg – **anschl. Beisammensein**

10:00 span. Gemeinde, St. Mariä Himmelfahrt, Mühle

11.30 St. Mariä Himmelfahrt, Mühle

– **Familienmesse mit Palmprozession**

Besichtigung der Passionskrippe

15:00-17:00 St. Franziskus, Unterstolberg



Bild: © katholisch.de

Offene Beratung und Unterstützung im Umgang mit Ämtern - täglich 9.00 – 14.00 Uhr - Pirolweg 38a

Oasetreff	Dienstagnachmittag Pirolweg 38a	15.00 - 17.00 Uhr
------------------	------------------------------------	-------------------

...findet nicht in den Sommerferien statt.

„Was stark macht“	Mittwochnachmittag Pirolweg 38a	15.00 - 16.00 Uhr
--------------------------	------------------------------------	-------------------

Digitale Sprechstunde (Kaffee, Kuchen, Smartphone)	Blaues Haus Donnerstagnachmittag	14.00 – 17.00 Uhr
---	-------------------------------------	-------------------

Repaircafé	Donnerstagnachmittag Ardenenstrasse 29	13. 00 – 16.00 Uhr
-------------------	---	--------------------

Deutsche Sprache spielerisch und kreativ lernen!

Freitag	15.30 – 16.00 Uhr
---------	-------------------

Pirolweg 38a

Regelmäßig findet Seniorenberatung der Stadt Stolberg in der Oase statt. Wir freuen uns über rege Teilnahme an den Projekten, kommen Sie einfach vorbei.

„Deutsche Sprache spielerisch und kreativ lernen!“ Es handelt sich um ein Angebot für Grundschul Kinder vom Projekt Krisen Kinder (Lernen zum Aufholen nach der Flut).

IMPRESSUM Ausgabe - 15. Jg. Nr. **02/2024** - Auflage 1200

Redaktionsschluss für den nächsten Pfarrbrief: **06.03.2024**

Herausgegeben im Auftrag des Kirchenvorstandes der Kath. Kirchengemeinde St. Lucia, Stolberg, Luciaweg 7, 52222 Stolberg

Kita-Beiträge / -Fotos: Team der Kitas

Pfarrbriefredaktion: Pfr. Hans-Rolf Funken, Helga Banik-Ladewig, Birgit Schwartz

Satz und Layout: Helga Banik-Ladewig / Birgit Schwartz

Cliparts: Bergmoser + Höller Verlag AG / Pfarrbriefservice.de/

Druck: **Gemeindebrief** Druckerei, Martin-Luther-Weg 1, 29393 Gross Oesingen

Pfarrbrief im Internet: www.sankt-lucia-stolberg.de

E-Mail: pfarrei@kgst-lucia.de

Unsere Pfarrei ist bunt...

Chöre in St. Lucia

Hermann-Josef Schulte, Tel. 02402 9746811

Kirchenchorgemeinschaft St. Cäcilia

Probe: dienstags 20 Uhr; Ökum. Gemeindezentrum Frankental

Kinderchor St. Lucia

Probe: dienstags 16 Uhr; Ökum. Gemeindezentrum, Frankental

Kirchenchor St. Franziskus

Probe: mittwochs 20 Uhr; Franziskuskeller (Franziskuskirche)

Der Junge Chor Stolberg (Gospel & more)

Probe: donnerstags 20 Uhr; Ökum. Gemeindezentrum Frankental

K.O.T.- ST. JOSEF - DONNERBERG

Telefon / Fax: 02402 / 8 48 78

Leiterin: Frau Brück

E-Mail: KOT-St.Josef@t-online.de

Höhenstrasse 51, 52222 Stolberg

Heimbach-Bruderschaft Stolberg

<https://www.heimbach-bruderschaft-stolberg.jimdofree.com>

Präfekt: Thomas Lang

E-Mail:

heimbach.bruderschaft.stolberg@gmail.com



Mobile Soziale Dienste St. Lucia gGmbH

Dammgasse 6

52222Stolberg

Tel. 02402 6720

Info@MSD-Stolberg.de



Sozialdienst kath. Frauen e. V.

Birkengangstr. 5

D-52222 Stolberg

Tel. 02402 951640

www.skf-stolberg.de



Kindertagesstätten in unserer Pfarre St. Lucia

Kindertagesstätte - Clara-Fey, Birkengangstraße 13

Einrichtungsleitung: Marie-Luise Willems

Tel.29117 – E-Mail: kita.clara-fey@kgst-lucia.de



Kath. Familienzentrum - St. Sebastianus, Sebastianusstr. 31-33

Einrichtungsleitung: Silke Peters

Tel. 29001 – E-Mail: kita.st.sebastianus@kgst-lucia.de



OGGS Hermannstraße

Hermannstraße 5, 52222 Stolberg

Tel.: 02402/28223 Fax: 02402/26942

Träger der Offenen Ganztagschule

Kath. Kirchengemeinde St. Lucia

SKM Stolberg e.V.

Foxiusstr. 2 - 52223 Stolberg

Tel.: 02402/124410 Fax: 02402/1244110

E-mail: lang@skm-stolberg.de

www.skm-stolberg.de

St. Sebastianus-Schützenbruderschaft 1659 Stolberg – Stadtmitte e.V.

1. Brudermeister Stefan Doncks, Kogelshäuserstraße 61, 52222 Stolberg

E-Mail: sebastianus-stolberg@online.de Homepage: www.schuetzen-stolberg.de

REDAKTIONSSCHLUSS FÜR DIE NÄCHSTEN PFARRBRIEFE:

06.03.2024 / 17.04.2024

